

# BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Stockerstrasse 46, CH-8002 Zürich, Schweiz, Tel.: + 41 43 244 86 44, [mail@badix.ch](mailto:mail@badix.ch)



CORNEL FREY, Tenor

*Ein Glanzpunkt des Abends ist Cornel Frey als Loge. Mit großartigem Spielwitz zeigt er die Verschlagenheit des Feuergottes und begeistert mit kräftigem Tenor und einer hervorragenden Textverständlichkeit (Online Musik Magazin / Thomas Molke)*

Seit der Spielzeit 2012/13 ist der aus Luzern stammende Tenor im Ensemble der Deutschen Oper am Rhein Düsseldorf/Duisburg, wo er anlässlich der RING-Produktion 2017/18 als *Mime* in Wagners RHEINGOLD & SIEGFRIED sowohl das Publikum wie auch die Presse hell begeisterte. Weitere Partien als Ensemblemitglied dieses Hauses umfassen z.B. den *Astrologen* im GOLDENEN HAHN von Rimski-Korsakow, *Brighella* in ARIADNE AUF NAXOS von Richard Strauss, die *Hexe* in Humperdincks HÄNSEL UND GRETEL, *Pedrillo* in der ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL, Eisenstein in DIE Fledermaus, Almaviva in IL BARBIERE DI SIVIGLIA. Engagements führten ihn wiederholt an die Ludwigsburger Schlossfestspiele, an die Styriarte Graz und die Wiener Festwochen, sowie zum Luzern Festival. An der Accademia di Santa Cecilia in Rom sang er unter Antonio Pappano den Evangelisten und die Tenorarien in Bachs Matthäus-Passion.

Im Mai 2019 verpflichtete ihn das Orchestre Philharmonique Royal de Liège unter Christian Arming für die Tenorpartie in CARMINA BURANA. Am Musiktheater im Revier, Gelsenkirchen folgte sein Rollendebüt als *Loge* in einer Neuproduktion von RHEINGOLD in einer Inszenierung von Michael Schulz. Von der Presse wurde Cornel Frey als „Glanzpunkt des Abends“ bezeichnet und vom Publikum entsprechend gefeiert.

Weitere Auftritte umfassten Porcus, Une Voix, Héraut I und Le Clerc in JEANNE D'ARC AU BÛCHER von Arthur Honegger mit dem Orchestre National de Lille unter Alexandre Bloch am ENESCU Festival in Bukarest, CARMINA BURANA mit den Dresdner Philharmonikern unter Wolfgang Behrend in Dresden, *Jaquino* für eine vielgelobte CD-Einspielung von FIDELIO mit den Dresdner Philharmonikern unter der Leitung von Marek Janowski, Conte Almaviva in einer WA von BARBIERE DI SIVIGLIA, einer szenischen Version von Bachs WEIHNACHTSORATORIUM, Kudrjasch in einer Neuproduktion von KATJA KABANOVA in Düsseldorf sowie SAUL in Köln, DEN RING AN EINEM ABEND in München/Gasteig, KKL Luzern, Liedhalle Stuttgart, Philharmonie Berlin, Meistersingerhalle in Nürnberg, Kuppelsaal in Hannover und dem Festspielhaus Baden-Baden .

Als Krönung der Spielzeit 2021/22 ist der Künstler von den Wagner Tagen in Budapest eingeladen worden, unter Adam Fischer im RING den Mime zweimal in RHEINGOLD und zweimal in SIEGFRIED zu singen.

Ein weiterer Höhepunkt folgte im März/April 2023 mit Monostatos in einer WA von ZAUBERFLÖTE am Opernhaus Zürich. Im November/Dezember 2023 singt Cornel Frey Tamino/ZAUBERFLÖTE in Liège.

Das weitgefächerte Konzertrepertoire umfasst Werke von Britten, Schoeck, Szymanowski sowie speziell die grossen Oratorien und Kantaten von J.S. Bach.

Eine CD mit Lieder von Beethoven und Schubert ist 2005 bei Sonarte herausgegeben worden.